

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

13. Juni 2023

Beginn	18:00 Uhr
Ende	20:55 Uhr
Anwesende	Marc, Gonne, Joscha, Dennis, Nika, Camilla, Johannes, Jo, Peter, Freddie
Redeleitung	Marc
Protokoll	Gonne
FSR	<i>Anwesend:</i> Nika, Gonne, Camilla <i>Abwesend:</i> Kate, Daniel K.

Termine

Juni	12. – 19.	12:00	Hochschulwahlen
	18.	16:00	Skatturnier
	22.	18:30	FSK
	22.	18:30	Physikmusikabend
	23.	9:00	Stäbchen
	29.	23:00	Fachschaftsparty (Partytion)
Juli	3.	19:00	OWO-Plenum
	5.	16:00	Sommerfest des Fachbereichs
	12.		Unsere Studienordnung im Senat
	14.	18:30	Mathemusikabend

Schriftliche Kunde

@ Es wird zu der Veranstaltung „Impulse für eine familiengerechte Universität – ein interaktiver Workshop“ am 4. Juli 2023 von 10 bis 12 Uhr oder von 14 bis 16 Uhr eingeladen.

ⓐ Wir wurden zu zwei Doktorprüfungen eingeladen. Sie finden am Fr, 23.06. um 10 Uhr und Mi, 28.06. um 14 Uhr statt. Genaueres, insbesondere die Themen der Prüfungen hat fachschaft@mathematik.tu-darmstadt.de.

Arbeitsaufträge

Mailinglisten (Johannes; work in progress...)

Athenpreisvorschlag (Marc; fertig)

TOP 1: Athenpreis

Marc hat seinen Arbeitsauftrag erledigt. Marc hat Vorschläge schreiben lassen. Für nächstes Jahr merken wir die Übungsleitungsschulung für den Athenpreis vor.

TOP 2: Wahlwerbung

Wollen wir nochmal auf Discord Wahlwerbung machen? Eigentlich ja, aber es findet sich niemand.

TOP 3: Partytion VVK

Unsere Fachschaftsparty ist bald, und nächste Woche startet der Vorverkauf. Dafür werden noch Menschen gesucht für Mittwoch, den 21.06., für die Schicht von 16:15 Uhr bis 17:30 Uhr. Der Vorverkauf findet im Fachschaftsraum statt. Eintragen für die Schichten geht im FS-Wiki unter [Personen/Events#Feten_im_Schlosskeller](#).

Übrigens wird es den Euler-Keuler-Shot auf der Partytion geben.

TOP 4: Obstkasse

In letzter Zeit haben sich die Aufbrüche der Obstkasse gehäuft. Wir wollen durch Mund-zu-Mund-Propaganda bewirken, dass Geldscheine direkt Gerne gegeben werden, sodass sich Diebstahl weniger lohnt. Darüber hinaus wollen wir langfristig die Kasse austauschen.

TOP 5: Webmaster

Bei Webmastermails fühlen sich Joscha und Daniel K. wohl beide nicht so wirklich verantwortlich. Wir wollen nochmal bei Mona erfragen, was sie dazu meint, und falls Johannes First Spirit installiert bekommt, hilft er gerne aus.

TOP 6: Begrüßungsgespräche

Cornelia hat eine Liste von Terminvorschlägen für die Begrüßungsgespräche für die neuen Erstis und fragt, ob wir die im bewährten Format begleiten wollen und mit den Terminen einverstanden sind. Dies ist der Fall.

Wir halten das erste Terminpaar für zu früh und daher unnötig. Cornelia freut sich außerdem über Anmerkungen zu ihren Foliensätzen.

- Dienstag, 25. Juli, 13-15 Uhr Präsenz
- Mittwoch, 26. Juli, 11-13 Uhr Zoom
- Dienstag, 15. August, 16 – 18 Uhr Präsenz (Marc)
- Mittwoch, 23. August, 10 – 12 Uhr Zoom
- Donnerstag, 7. September, 12 – 14 Uhr Präsenz
- Montag, 11. September, 16 – 18 Uhr Zoom

TOP 7: Stäbchen

Wir haben nachgefragt, ob irgendjemand die Genehmigung von Mastermodulen im Bachelorwahlbereich auf dem Schirm hat. Wir bitten, dass Herr Kohler das mit den AGen bespricht und sich dabei auf die Optimierung und die Stochastik fokussiert. Cornelia hatte dies schon geplant und übernimmt es.

Cornelia bedankt sich, dass wir die Studierendenbefragung beim Wahlkuchen bewerben. Cornelia wird für das CHE-Ranking im Herbst wahrscheinlich eine Werbeveranstaltung mit Kuchen organisieren.

Prof. Kohler steht dem Konzept „Probestudium“ inzwischen skeptischer gegenüber.

Der nächste Termin ist der 23.06. um 9 Uhr. Die Sitzung hat keine Themenvorschläge.

TOP 8: KoMa

Geschlechtergleichstellung

Im Arbeitskreis Geschlechtergleichstellung haben verschiedene Unis von ihren Problemen und Aktionen berichtet. Oft ist aufgefallen, dass man wenig Datengrundlage dazu hat, ob sich Menschen wegen ihres Geschlechts oder aufgrund anderer Dinge unterdrückt werden. Ein erster Schritt könnte sein, Fragen dazu in die Studibefragung aufzunehmen, damit man effizient auf Punkte eingehen kann.

Wir schreiben uns für Oktober 2024 in den ewigen Kalender, uns darüber Gedanken zu machen und solche Fragen in die nächste Studibefragung 2025 mit aufnehmen zu lassen.

Es gibt wohl eine private Initiative mit inhaltlicher Nähe am Fachbereich, die wir mehr bewerben könnten. Camilla wird die Ideen aus dem entsprechenden KoMa-AK in die Gleichstellungskommission tragen.

Wir überlegen, ob Interesse an einer Austauschmöglichkeit für queere Menschen bestehen könnte. Wir haben die Idee, mit dem Film „Imitation Game“ über Alan Turing einen Filmeabend anzustoßen, der auch dieses Thema angeht.

Awareness

An vielen Unis gibt es Awarenesskonzepte, teilweise ist ein solches sogar Pflicht, um Gelder für Veranstaltungen zu bekommen.

Auf der KoMa wurde berichtet, dass es sinnvoll sei, Awarenesspersonen auf Veranstaltungen (Parties, FS-Fahrten, Spieleabend, ...) zu haben, welche angesprochen werden können. (Bestenfalls zwei Personen pro Schicht, eine weiblich und eine männlich gelesene Person, welche man z. B. durch umgehängte Lichterketten kenntlich macht und welche nüchtern bleiben.) Geld für solche Personen bzw. deren Schulung könne man bei QSL beantragen, den AStA fragen, von der FSK holen, ...

Wir wollen derartige Konzepte und Ansprechpersonen für unsere Veranstaltungen (insbesondere die OWO-Veranstaltungen) anstreben. Dazu wollen wir OWO-, FreWe-, KoMa- und GeWoWe-Orga ansprechen und ihnen möglichst fertige Konzepte in die Hand drücken.

Die FSK-Vertretung fragt auf der FSK nach existenten Konzepten in diese Richtung. Dann übernimmt Joscha die Initiative, solche auf uns anzupassen bzw. ein Konzept zu erarbeiten; Camilla und Gonne helfen wahrscheinlich.

Stichpunkte, zu denen wir in Schulungen Anregungen haben wollen, sind: Umgang mit psychischen Extremsituationen, Selbstschutz, Umgang mit Schweigeverpflichtungen, Reaktion auf Rassismus und Sexismus.

TOP 9: Vertrauenspersonen

Wir wollen neue Vertrauenspersonen suchen und unter anderem diese schulen. Marc wird Michael Kremer, der diese Schulung zuletzt angeboten hat, eine Mail schreiben und herausfinden, ob er so etwas für uns erneut anbieten kann. Diese soll allen interessierten Fachschaftler*innen offen stehen.

Wir haben außerdem davon gehört, dass es Erste-Hilfe-Kurse für psychische Extremsituationen gebe und wir hoffen, einen solchen vom Fachbereich finanziert zu bekommen.